

# *Der perfekte Hochzeitsplan*

## *Wer bezahlt Was?*

Die folgende Aufstellung ist die traditionelle Teilung der Hochzeitskosten. Heutzutage gibt es aber keine Regelungen mehr. Wer zahlt Was? Daher stellt sich heutzutage die Frage, wer am meisten zahlen kann und möchte. Es kann die Braut, der Bräutigam oder deren Familie sein. Die Lösung ist, miteinander zu kommunizieren.

### **Braut und ihre Familie**

- Hochzeitsgeschenk für Bräutigam
- Hochzeitsring für Bräutigam
- Junggesellenabschied
- Empfang, Essen und Getränke
- Hochzeitskleid und Accessoires
- Einladungen
- Verlobungs- und Hochzeitfotografien
- Anmietung des Saales oder der Kapelle
- Musikkosten
- Blumen und Dekoration
- Transportkosten
- Hochzeitskuchen

### **Bräutigam und seine Familie**

- Hochzeitsgeschenk für Braut
- Verlobungs- und Hochzeitsringe für die Braut
- Junggesellenabschied
- Standesamtkosten
- Geschenke für Best Man
- Hochzeitsbouquet für Braut
- Boutonnieres für alle Männer der Hochzeitsparty
- Mutter's Corsage
- alle Hochzeitsgebühren
- Flitterwochen
- Probe-Abendessen
- Bräutigams Hochzeitsausstattung und Accessoires

# *Hochzeits – Budget*

	<b>geplant</b>	<b>tatsächlich</b>
<b>Ringe</b>		
Verlobungs-/Trauring Mann	_____	_____
Verlobungs-/Trauring Frau	_____	_____
<b>Hochzeitsberater</b>	_____	_____
<b>Zeremonie</b>		
Mietkosten	_____	_____
Standesamt- und Kirchengebühren	_____	_____
Musik und Veranstalter	_____	_____
Blumen	_____	_____
Dekoration	_____	_____
<b>Empfang</b>		
Miete	_____	_____
Essen und Getränke	_____	_____
Musik und Unterhaltung	_____	_____
Blumen und Dekoration	_____	_____
Tanzunterricht	_____	_____
<b>Hochzeitskuchen</b>	_____	_____
<b>Kleidung für die Braut</b>		
Brautkleid	_____	_____
Brautschleier	_____	_____
Handschuhe	_____	_____
Schuhe	_____	_____
Strümpfe, Wäsche, Strumpfband	_____	_____
Schmuck	_____	_____
<b>Fotografie</b>		
Hochzeitsportrait	_____	_____
Hochzeitsbilder	_____	_____
Hochzeitsalbum	_____	_____
Video	_____	_____
Aufnahmen zusammenstellen	_____	_____
Kopien für die Gäste	_____	_____

	<b>geplant</b>	<b>tatsächlich</b>
<b>Blumen</b>		
Zeremonie	_____	_____
Empfang	_____	_____
Brautbouquet	_____	_____
Blumenmädchen	_____	_____
Boutonnieres für die Männer	_____	_____
<b>Privatkram</b>		
<b>Einladung</b>		
Ankündigung	_____	_____
Hochzeitsprogramm	_____	_____
Dankeschön-Schreiben	_____	_____
Anfahrt	_____	_____
Porto	_____	_____
Tischkarten	_____	_____
<b>Kleidung für den Bräutigam</b>		
Smoking oder Anzug	_____	_____
Hemd und Manschettenknöpfe	_____	_____
Krawatte oder Fliege	_____	_____
Kummerbund oder Weste	_____	_____
Schuhe	_____	_____
<b>Geschenke</b>		
Geschenke für die Helfer	_____	_____
gegenseitige Geschenke	_____	_____
<b>Transport</b>		
Limousine	_____	_____
Busservice	_____	_____
Sonstiges	_____	_____
<b>Flitterwochen</b>		
Übernachtung, Hotel, Transport	_____	_____
Anzihsachen	_____	_____
Taschengeld	_____	_____
<b>Schönheit</b>		
Gesicht	_____	_____
Maniküre / Pediküre	_____	_____
Haare	_____	_____
Make-Up	_____	_____
<b>Gesamtkosten</b>	_____	_____

# *Hochzeitskalender der Braut*

## **12 Monate vorher:**

- Entscheiden Sie sich für ein Hochzeitsdatum und machen Sie Standesamt- bzw. Kirchentermine klar, und entscheiden Sie sich für Trauzeugen.
- Entscheiden Sie sich, wieviel Sie für die Hochzeit ausgeben wollen und stellen Sie die Gästeliste zusammen.
- Beginnen Sie mit der Suche nach dem Ort der Festlichkeit.
- Schauen Sie sich nach einem Verlobungsring um.
- Überlegen Sie sich, ob Sie mit einem professionellen Hochzeitsplaner arbeiten wollen.

## **10 – 12 Monate vorher:**

- Buchen Sie Ihre Musik oder Unterhaltung.
- Suchen Sie sich Ihr Hochzeitskleid und die dazugehörigen Utensilien aus.
- Suchen Sie den geeigneten Laden für das Hochzeitsbuch und die entsprechenden Geschenke, die Sie gerne hätten, aus.
- Suchen Sie nach einem Flitterwochen-Ort.
- Beauftragen Sie einen Fotografen und besprechen Sie mit ihm, wie, wo und was Sie gerne hätten.

## **8 – 6 Monate vorher:**

- Beenden Sie Ihre Gästeliste und teilen Sie diese nach Hochzeitgästen und denen, die Sie lediglich darüber informieren wollen.
- Bestellen Sie Ihre Einladungs- und Dankeskarten, Anfahrtbeschreibungen etc.
- Suchen Sie sich einen Floristen und besprechen Sie mit ihm die Farben, die Sie gerne hätten.

### **3 Monate vorher:**

- Arrangieren Sie, wenn nötig, die Transportmöglichkeiten für die Gäste oder den Limousinen-Service.
- Die Hochzeit sollte nun bestätigt werden.
- Machen Sie einen Termin für die Hochzeitsportraits.
- Bestellen Sie Ihren Hochzeitskuchen.
- Informieren Sie Ihre Trauzeugen oder Ihre Helfer über alles.
- Klären Sie die letzten Details mit Ihrem Caterer, Restaurant oder Hotel und bestätigen Sie diese.

### **1 Monat vorher:**

- Auftragsbestätigungen für alle Firmen, falls noch nicht geschehen.
- Verschicken Sie die Einladungen.
- Nehmen Sie das letzte Mal Maß für Ihr Hochzeitskleid und vereinbaren Sie einen Termin für das Hochzeitsportrait.
- Kaufen Sie die Trauringe.
- Machen Sie die Zimmerreservierungen für die Gäste, die von außerhalb kommen.
- Besprechen Sie die Pläne für das Probeabendessen.
- Machen Sie die Korrespondenz fertig für die Dankeschreiben, so können diese gleich nach der Hochzeit verschickt werden.
- Erledigen Sie mit Ihrem Verlobten die notwendigen Hochzeitsformalitäten: Kirche, Standesamt etc.

### **2 Wochen vorher:**

- Machen Sie einen Termin mit Ihrem Friseur.
- Wenn Sie Ihren Namen ändern, sollten Sie dies auch auf allen formellen Dokumenten ändern lassen: Pass, Führerschein, Bankkonten, Versicherungen, Krankenversicherung etc.

### **1 Woche vor der Hochzeit:**

- Packen Sie für die Flitterwochen.
- Planen Sie das Probeabendessen 1 – 2 Tage vor der Hochzeit.
- Überprüfen Sie noch einmal diese Liste auf alles mit allen Beteiligten.
- Entspannen Sie einen Tag vorher und lassen Sie sich durch Ihre Kosmetikerin verwöhnen. Das ist der perfekte Weg, um sich auf den großen Tag vorzubereiten.

# *Fragen an den Floristen*

1. Ist mein Datum machbar? Wenn ja, fragen sie, ob es notwendig ist, eine Anzahlung zu machen. Lassen Sie sich vorher ein Angebot erstellen.
2. Lassen Sie sich von ihm Fotos oder Muster zeigen.
3. Bietet der Florist Seiden- oder Trockenarrangements an, so hätten Sie die Möglichkeit, diese Dinge aufzubewahren.
4. Klären Sie, ob der Preis incl. Anlieferung ist. Daher sollten Sie vielleicht einen Floristen nehmen, der nicht allzuweit entfernt ist.
5. Fragen Sie ihn, ob er spezialisiert ist auf Feierlichkeiten. Machen Sie mit ihm einen Termin am Ort der Feierlichkeit. Vielleicht hat er ja auch noch tolle Ideen.

# *Checkliste für den Floristen*

- Entscheiden Sie sich für frische, Trocken- oder Seidenblumen.
- Suchen Sie Ihren Floristen 5-6 Monate vorher aus.
- Unterschreiben Sie einen Vertrag und machen Sie eine Anzahlung.
- Machen Sie die Farbabstimmung.
- Suchen Sie Blumen aus für folgendes:
  - Brautstrauß
  - Brautmädchensträuße
  - Blumen für Helfer
  - Blumenmädchenkorb
  - Boutonnieres für die Gäste
  - Blumen für die Zeremonie
  - Blumen für die Hochzeit

# *Die Blumen*

Wenn Sie die Blumenarrangement mit Ihrem Floristen besprechen, sollten Sie den Stil, die Atmosphäre, die Umgebung und Ihr Budget berücksichtigen.

Vergessen Sie nicht, evtl. Ihre Blumen konservieren oder trocknen zu lassen.

## *Feierlichkeits Checkliste*

- Bestimmen Sie, wie formell es werden soll.
- Suchen und reservieren Sie eine Örtlichkeit aus.
- Suchen Sie sich einen Helfer und planen Sie den Anlaß.
- Erkundigen Sie sich über zeitliche Limits.
- Legen Sie Helfer fest.
- Suchen Sie sich einen Musiker oder eine Musikgruppe heraus.
- Bestimmen Sie die Musik.
- Schreiben Sie, wenn gewünscht, Ihre Reden.
- Fragen Sie andere, ob diese eine Rede halten wollen.
- Wenn Sie Gebete während der Zeremonie sprechen wollen, planen Sie diese.
- Legen Sie einen Übungstag ein.
- Planen Sie ein Geschenk für Ihre Helfer.

## *Fragen an den Bäcker*

### **Haben Sie Fotos von Hochzeitstorten?**

Schauen Sie diese an, oder legen Sie Ihren eigenen Entwurf fest.

### **Kann ich diese probieren?**

### **Gibt es irgendwelche Extrakosten**

für die Anlieferung, Dekorationsplatten etc.?

### **Bekommen Sie den Kuchen an Ort und Stelle von ihm dekoriert?**

# *Die Hochzeit*

Die Hochzeit macht Sie zu einem verheirateten Pärchen. Daher sollten Sie einen Platz aus-suchen, der einzigartig ist wie Sie: eine Kirche, eine Kapelle, Kathedrale oder Tempel. Des Weiteren steht noch zur Wahl: eine Halle, ein Sportclub, ein Hotel oder ein Restau-rant, Ihr Heim oder das Standesamt.

Die Hochzeit sollte eine Bedeutung für Sie beide haben. Für was auch immer Sie sich ent-scheiden, beachten Sie, daß Sie auch die Anzahl Ihrer Gäste unterbringen.

Wenn Sie sich für ein Datum entscheiden, berücksichtigen Sie die Wetterbedingungen, fa-miliäre Verpflichtungen oder lokale Feierlichkeiten.

Wenn Sie sich kirchlich trauen lassen wollen, besprechen Sie dies rechtzeitig mit dem je- weiligen Vertreter und besprechen Sie mit ihm die Einzelheiten der Zeremonie.

Besprechen Sie die Möglichkeiten der Dekoration, Blumen, Fotos, Videos oder evtl. Be-schränkungen.

## *Die Kuchen Checkliste*

Portionen, die serviert werden sollen \_\_\_\_\_

Größe des Kuchens \_\_\_\_\_

Form: flach \_\_\_\_\_, ein- \_\_\_\_\_, zwei- \_\_\_\_\_, drei- \_\_\_\_\_ oder vierstöckig \_\_\_\_\_

Geschmacksrichtung \_\_\_\_\_ Geschmacksrichtung der Füllung \_\_\_\_\_

Farbe \_\_\_\_\_ Dekoration \_\_\_\_\_

Braut und Bräutigam  Hochzeitsglocken  Liebesvögel  Blumen

incl. Kuchenmesser? \_\_\_\_\_

Schneide-Instruktionen \_\_\_\_\_

Kosten € \_\_\_\_\_

Anlieferung? \_\_\_\_\_

Kontaktperson \_\_\_\_\_ Tel.Nr. \_\_\_\_\_



# *Hochzeitsgeschenke*

Etwa 4 – 6 Wochen vor der Hochzeit sollten Sie und Ihr künftiger Mann die Geschenke aussuchen. Sie werden niemals in Ihrem Leben so viele Geschenke erhalten. Nutzen Sie diese Gelegenheit für Ihre ultimative Geschenkliste.

Suchen Sie sich einen spezialisierten Laden oder ein Kaufhaus in Ihrer Nähe, wo Sie alle Ihre Wünsche in einem Hochzeitsbuch zusammenfassen, über das Sie dann Ihre Gäste informieren. So hat jeder Gast seinen Mitteln entsprechend die Möglichkeit, Ihnen das passende zu schenken, und Sie erhalten garantiert nichts doppelt.

## *Schönheits-Checkliste*

- Ernähren Sie sich Monate vorher gesund und trinken Sie viel Wasser.
- Wenn Sie eine Dauerwelle oder Haare färben wollen, machen Sie das 2-3 Wochen vor der Hochzeit.
- Machen Sie eine Gesichtsbildung 2-3 Wochen vor der Hochzeit.
- Vereinbaren Sie eine Massage 1 Woche vor der Hochzeit.
- Vereinbaren Sie einen Kosmetiktermin für den Hochzeitstag 3 Monate vorher. Dasselbe gilt für den Friseur.
- Schlafen Sie ausreichend vor der Hochzeit.
- Nehmen Sie ein reichhaltiges Frühstück am Tag der Hochzeit zu sich.
- Vereinbaren Sie 2 Wochen vor der Hochzeit einen Termin für Maniküre und Pediküre für den Hochzeitstag.

## *Braut Checkliste*

- Besprechen Sie die Formalitäten der Hochzeit.
- Suchen Sie Ihr Hochzeitskleid aus.
- Suchen Sie einen Schleier aus.
- Kaufen Sie Schuhe, Unterwäsche, Strumpfbänder und Accessoires.
- Suchen Sie die Kleider für die Blumenmädchen aus.
- Arrangieren Sie nach der Hochzeit die Übergabe des Brautkleides an eine Reinigung und konservieren Sie es danach, damit es in Erinnerung bleibt.
- Haben Sie
  - etwas altes?
  - etwas neues?
  - etwas blaues?

# Ausstattung der Braut

Sie sollten 6-9 Monate vor der Hochzeit damit anfangen.

Machen Sie Termine bei Brautgeschäften, damit man auch genügend Zeit für Sie hat. Besuchen Sie einige Geschäfte.

Legen Sie Stil, Farbe, Material und Preis fest.

Nehmen Sie eine oder zwei Freundinnen mit. Sie erleichtern Ihnen die Auswahl.

Fragen Sie nach Änderungen am Brautkleid, und ob diese im Preis beinhaltet sind.

# Ausstattung des Bräutigams

Suchen Sie sich einen Cut oder einen Smoking aus. Sie können Kummerbund oder eine Weste tragen und eine passende Fliege sowie Lackschuhe.

# Hochzeitstagsplan

## Im Haus der Braut

\_\_\_:\_\_\_ Frühstücken

\_\_\_:\_\_\_ Friseur

\_\_\_:\_\_\_ Make Up

\_\_\_:\_\_\_ Trauzeugen kommen

\_\_\_:\_\_\_ Blumen kommen

\_\_\_:\_\_\_

### Am Platz der Zeremonie

\_\_\_:\_\_\_ Florist kommt zum Dekorieren

\_\_\_:\_\_\_ Musiker kommen

\_\_\_:\_\_\_ Trauzeugen kommen

\_\_\_:\_\_\_ Blumenmädchen kommen

\_\_\_:\_\_\_ Brauteltern kommen

\_\_\_:\_\_\_ Fotograf beginnt

\_\_\_:\_\_\_ Zeremonie beginnt

\_\_\_:\_\_\_ Sie ziehen sich an

\_\_\_:\_\_\_ Fotograf kommt

\_\_\_:\_\_\_ Limousine kommt

\_\_\_:\_\_\_ Sie fahren zur Zeremonie

\_\_\_:\_\_\_

\_\_\_:\_\_\_

### Zur Feier

\_\_\_:\_\_\_ Fotograf erscheint

\_\_\_:\_\_\_ Gäste erscheinen

\_\_\_:\_\_\_ Cocktails werden serviert

\_\_\_:\_\_\_ Glückwunschlilie wird formiert

\_\_\_:\_\_\_ 1. Tanz Braut + Bräutigam

\_\_\_:\_\_\_ Tanz beginnt

\_\_\_:\_\_\_ Dinner beginnt

\_\_\_:\_\_\_ Getränke werden serviert

\_\_\_:\_\_\_ Es werden Toasts ausgesprochen

\_\_\_:\_\_\_ Anschneiden des Kuchens

\_\_\_:\_\_\_ Ansprachen werden gehalten

\_\_\_:\_\_\_ der Brautstrauß und das

\_\_\_:\_\_\_ Strumpfband werden geworfen

\_\_\_:\_\_\_ Sie verlassen das Fest

# *Planen Sie Ihre Zeit für die Zeremonie*

Nachdem die Zeit sehr rasch vorbeigeht, sollten Sie sie gut einteilen:

**Erste halbe Stunde:** Die Hochzeitsbilder werden geschossen. Die Gäste kommen. Sie mischen sich unter die Gäste.

**Zweite halbe Stunde bis zu 1 1/2 Stunden:** Die Begrüßungsliste wird formiert. Die Gäste kommen vorbei und tragen sich in das Gästebuch ein. Die Tischkarten werden geholt. Snacks werden gereicht.

**Zweite Stunde:** Das Büffet wird angekündigt. Die Gäste werden plaziert. Das Essen beginnt. Der Best Man spricht einen Toast.

**Dritte Stunde:** Ansprachen werden von Ihrer beider Familien gehalten und der erste Tanz folgt.

**3 1/2 Stunden:** Tische werden aufgeräumt. Die Gäste tanzen oder amüsieren sich. Der Kuchen wird angeschnitten.

**Letzte halbe Stunde:** Die Braut schmeißt ihren Brautstrauß sowie das Strumpfband. Braut und Bräutigam ziehen sich um, begeben sich zum Auto und werden mit Reis beworfen. Die Eltern kümmern sich um die Geschenke, bevor sie gehen.

# *Die Flitterwochen Checkliste*

- Suchen Sie ein Reisebüro aus.
- Bestimmen Sie die Länge der Flitterwochen.
- Nehmen Sie Urlaub bei Ihrem Arbeitgeber.
- Machen Sie eine Anzahlung.
- Machen Sie die Hotelreservierung.
- Reservieren Sie den Transport.
- Schließen Sie eine Reise- und Reiserücktrittsversicherung ab.
- Besorgen Sie Pässe und Visas, wenn notwendig.
- Kaufen Sie Flitterwochen-Garderobe.
- Lassen Sie sich impfen, wenn nötig.
- Besorgen Sie Ihre Restunterlagen.
- Packen Sie Ihre Koffer einen Tag vor der Hochzeit.
- Hinterlassen Sie einen Reiseplan für Ihre Familien.
- Besorgen Sie sich jemand, der sich um Ihr Heim kümmert in Ihrer Abwesenheit für die Pflanzen, Zeitungen etc.

# *Die Flitterwochen*

Buchen Sie 6 Monate vorher bei einem professionellen Reisebüro. Bestimmen Sie vorher die Länge und das Budget Ihrer Flitterwochen. Sollten Sie Pässe oder Visas benötigen, erledigen Sie das 4-6 Wochen vorher. Berücksichtigen Sie das Klima Ihres Reiseziels.

# *Einladung und Accessoires*

Ihre Hochzeitseinladung ist der erste Eindruck, den Ihre Gäste von Ihrer Hochzeit haben.

Sie ermittelt den Gästen den Eindruck und die Formalität der Hochzeit.

Die Einladungen sollten gedruckt oder geprägt werden. Sie sollten 6 Wochen vorher verschickt werden. Für informale Hochzeiten reichen 14 Tage.

Wenn Sie die Karten bestellen, bestellen Sie 25 extra, denn dies ist billiger als diese nachzudrucken. So sind Sie bei Schreibfehlern und vergessenen Gästen auf der sicheren Seite.

Einladungen sollten handgeschrieben sein, entweder mit blauer oder schwarzer Tinte.

Kinder sollten extra aufgeführt sein. Benützen Sie bitte nicht „**und Familie.**“-Kinder über 18 sollten eine eigene Einladung bekommen.

# *Einladungs- und Accessoires*

## *Checkliste*

- Beenden Sie die Gästeliste und bestimmen Sie die zu bestellende Menge der Einladungen
- Bestellen Sie die Menge der Einladungen 3-4 Monate vor der Hochzeit
- Beachten Sie die Lieferzeit des Druckers
- Entscheiden Sie sich für Papier, Schriftart, Farbe, Druckart oder Prägung, und wählen Sie Format und Worte

- |  |  |                                  |
|--|--|----------------------------------|
| <input type="radio"/> Einladung                  | <input type="radio"/> Hochzeitsprogramm/-menue |                                  |
| <input type="radio"/> Ankündigung                | <input type="radio"/> Antwortkarten            |                                  |
| <input type="radio"/> Empfangskarten             | <input type="radio"/> Dankeschreiben           |                                  |
| <input type="radio"/> Personalisierte Servietten | <input type="radio"/> Platzkarten              | <input type="radio"/> Auffahrts- |
| kizze  | <input type="radio"/> Tischkarten              |                                  |

- Überprüfen Sie Namen und Daten Ihres Druckauftrages
- Adressierung und Zusammenstellung Ihrer Einladungen
- Klären Sie das Porto und frankieren Sie richtig, nicht losschicken vergessen
- 6 Wochen vorher verschicken

## *Ihr Schmuck*

Ein Paar Tipps:

Wählen Sie Ihre Trauringe entweder in 14 kt, 18 kt oder Platin (Platin ist das härteste Edelmetall)

Wählen Sie am besten relativ schlichte, denn Sie sollen Ihnen ja in 20 Jahren oder.....Jahren auch noch gefallen und zu Ihrem anderen Schmuck passen.

Melden Sie Ihrer Versicherung den zusätzlichen Wert.

- Verlobungsring empfangen und **Ja** sagen
- 3 Monate vorher Trauringe kaufen
- Kaufen oder leihen Sie sich Hochzeitsschmuck (Ohringe, Halskette)

# *Diamanten*

Das ultimative Zeichen der Liebe, die Bekenntnis zu Ihr.  
Er symbolisiert lebenslange Liebe und nicht vergängliche Romantik.  
Obwohl ein Brautpaar durchschnittlich € 2000,- dafür ausgibt, kennen wenige die 4 C's :  
Cut, Carat, Color, Clarity

**Cut (Schliff) :** Ist das was dem Diamant Brillanz gibt. Ein guter Schliff bringt den Diamanten mit seinen 58 Facetten erst zum funkeln. Der beliebteste Schliff ist der runde. Es gibt ihn auch in Tropfen,-Oval – Marquise – Carree` oder Herzschliff.

**Color (Farbe) :** Diamanten gibt es in vielen Farben, meistens in Gelb- bis Brauntönen. Die Diamantenfarbe wird bewertet nach dem Grad der Farblosigkeit. Die wertvollsten und seltensten Steine sind hoch feines Weiss:

**Clarity (Reinheit):**Der Grad der Reinheit wird bestimmt nach der Anzahl und Größe der natürlichen Einschlüsse, Umso weniger desto besser.  
Ein Brillant gilt dann als Lupenrein wenn ein Fachmann mit einer Lupe bei zehnfacher Vergrößerung keine Einschlüsse entdecken kann

**Carat (Karat) :** Die Karatzahl bestimmt das Gewicht und somit die Größe des Steines 1,00 ct = 0,2 gr.

# *Musik und Unterhaltung*

Es kann nicht oft genug gesagt werden mit Musik steht und fällt eine Party. Es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten wie z.B. DJ's, Solisten, Live Band's, Pianisten etc. Egal für was Sie sich entscheiden, fragen Sie nach Referenzen oder lassen Sie sich etwas vorspielen und ein Video zeigen.

## *Checkliste für Musik und Unterhaltung*

- Band oder DJ
- Klären Sie ob es am Hochzeitsort Musibeschränkungen gibt, wenn auch nur zeitlicher Art
- wenn Sie sich entschieden haben, machen Sie einen Vertrag und eine Anzahlung
- Klären Sie, ob es Spezialeffekte gibt und ob diese im Preis mit einbegriffen sind
- Informieren Sie die Musiker über Datum, Zeit und Ort
- Klären Sie ob die Musiker spezielle Stromanschlüsse oder Platz brauchen
- Treffen Sie Ihre Musikauswahl
- Klären Sie, ob der Bandleader oder DJ als Conferencier zur Verfügung steht

## *Musik Checkliste*

- Einführungsmusik \_\_\_\_\_
- Erstes Solo \_\_\_\_\_
- Processional \_\_\_\_\_ Andere \_\_\_\_\_
- Reccessional \_\_\_\_\_
- Nach der Traung \_\_\_\_\_
- Instrumentalist \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_
- Solist \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_
- Esemble oder Chorleader \_\_\_\_\_ Esemble Mitglieder \_\_\_\_\_
- Esemblekosten \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_
- Gesamtkosten Traung \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

# *Disc Jockey Checkliste*

- Name des DJ's \_\_\_\_\_
- Firma \_\_\_\_\_
- Die Musik des DJ's sollte beinhalten \_\_\_\_\_
- Begrüßungsmusik \_\_\_\_\_
- Ankunft von Braut und Bräutigam - Musik \_\_\_\_\_
- Erster Tanz \_\_\_\_\_
  
- Kuchen anschneiden- Musik \_\_\_\_\_
- Tanz - Musik \_\_\_\_\_
- Werfen des Brautstraußes \_\_\_\_\_
- Werfen des Strumpfhalters \_\_\_\_\_
- Letzter Tanz \_\_\_\_\_
- Andere \_\_\_\_\_
- Größe der Band \_\_\_\_\_
- Festpreis von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_
- Überstunden Preis je volle Stunde \_\_\_\_\_
- Gesamtkosten Trauung EUR \_\_\_\_\_
- Gesamtkosten Party EUR \_\_\_\_\_
- Gesamt Musikkosten EUR \_\_\_\_\_



# *Fotografie und Video*

Wenn Sie sich einen Fotografen aussuchen, klären Sie ob er auf Veranstaltungen spezialisiert ist und lassen Sie sich Referenzen zeigen.

Der Fotograf sollte Ihnen sympathisch sein, wenn er es nicht ist, sehen Sie das später an Ihren Bildern. Sollte es fotografische Beschränkungen geben, klären Sie das und teilen es Ihrem Fotografen mit.

Falls Sie Videos machen fragen Sie den Fotografen nach kabellosen Mikrofonen.

Klären Sie ob das Videoband editiert ist und ob die Fotos inklusive Abzüge sind

## *Fotografie und Video Checkliste*

### Checkliste für den Fotografen

- Fotograf aussuchen
- Vertrag aushandeln und Anzahlung leisten
- Fotograf über Datum, Zeit und Ort der Hochzeit informieren
- Termin für Portraitbilder vereinbaren
- Termin für Braut Make-Up vor Portrait
- Fotograf über Beschränkungen informieren
- Termine für Familienfotos vor der Party
- Geben Sie dem Fotografen eine Liste von der Art der Motive, Fotos die Sie gerne hätten
- Rest zahlen

### Checkliste für Videograf

- Videograf aussuchen
- Vertrag aushandeln, Anzahlung leisten
- Videograf über Datum, Zeit und Ort der Hochzeit informieren
- Videograf über eventuelle Beschränkungen informieren
- Videograf über Hochzeitsablauf informieren
- Restzahlung
- Musik vorgeben mit den Sie das Video editiert haben möchten

# *Fragen an den Fotograf*

- Haben Sie eine Vorzeigmappe?
- Wie lange sind Sie schon im Geschäft?
- Können Sie bei jedem Licht aufnehmen?
- Gibt es spezielle Hochzeitspakete?
- Retouchieren Sie Negative?
- Wieviel kosten die Abzüge?
- Dauer für die Bestellung der Abzüge?
- Kosten der Abzüge für die verschiedenen Formate?
- Muß ich eine Anzahlung leisten , wenn ja wie viel?
- Restzahlung wann?
- Bis wann muß ich Sie buchen?
- Wie viele Fotos schießen Sie insgesamt?
- Hochzeitsalben zusammenstellen und Kosten pro Stück?
- Bleiben Sie von Anfang bis Ende?
- Ist die Anfahrt inklusive?
- Was gibt es für Spezialitäten oder Extras?

## *Fotografen und Videocheckliste*

Name des Fotografen \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Das Hochzeitspaket beinhaltet \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Gesamtkosten Fotograf \_\_\_\_\_

# Videografencheckliste

Name des Videografen \_\_\_\_\_ Firma \_\_\_\_\_  
Art der Kamera \_\_\_\_\_ Sicherung \_\_\_\_\_  
Spezialeffekte \_\_\_\_\_  
Musikauswahl \_\_\_\_\_  
Menge des editierten Videos \_\_\_\_\_  
Anzahl der kostenlosen Kopien \_\_\_\_\_  
Fertigstellung des Videos am \_\_\_\_\_  
Gesamtkosten Video \_\_\_\_\_

## Transport Auswahl

Eine Stretchlimosine oder Cabrio sind gern genommene Transportmittel, aber seien Sie doch einfach kreativ. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Pferdekutsche, einem Heissluftballon, einen Helicopter oder einen Hundeschlitten.

Sie sollten sich bis zu zwei Monaten vorher entscheiden da diese häufig lange im vorraus gebucht werden.

Wenn Sie viele Gäste haben die von außwärts kommen sollten Sie Minibustransfers vom Hotel zur Feier und Retour arrangieren.

- Bestimmen Sie die gewünschte Transport Art
- Suchen Sie einen Transporteur und vereinbaren Sie mit Ihm Preise
- Geben Sie Ihm Datum, Zeit, Ort und wer abgeholt werden soll
- Arrangieren Sie den Transport für auöwertige Gäste
- Wenn Sie Ihre Limosine dekorieren wollen fragen Sie nach Beschränkungen
- Zahlen Sie den Rest

### Transportfragen

- Was haben Sie im Angebot
- Wie rechnenen Sie ab, nach Km oder Zeit?
- Gibt es Mindestkosten?
- Bis wann müssen wir reservieren
- Möchten Sie eine Anzahlung? Wieviel? Der Rest ist zahlbar wann?
- Was kostet eine Storno?
- Wie darf ich das Transportmittel dekorieren?
- Kann ich das selbe Transportmittel benützen um andere damit abholen zu lassen?
- Haben Sie eine Insassenversicherung?

# *Hotel Auswahl*

- Suchen Sie sich drei Hotelkategorien einfach, mittel, exclusive.
- Vereinbaren Sie mit dem Hotelier Spezialpreise incl. Frühstück für Ihre Gäste
- Teilen Sie Ihren Gästen die Übernachtungsmöglichkeiten mit und natürlich auch die Preise.
- Vergessen Sie die Wegskizze nicht

# *Die Hochzeit's Örtlichkeit*

Wenn Sie den Platz wählen, überlegen Sie ob er groß genug ist und ob er Platz zum Tanzen hat.

Schreiben Sie sich alles auf.

- Wird Tischdekoration und Geschirr gestellt?  
Gibt es eine Musikanlage und Mikrofone?  
Das Hochzeitsessen kann einfach aus Kaffee und Kuchen bestehen oder es kann aber auch in einem 20 Gänge Menue enden.
- Alle Möglichkeiten von Formalitäten, Tageszeit und Ihrem Hochzeitsbudget sollten berücksichtigt werden.
- Überlegen Sie sich ein paar spezielle Highlights für Ihre Hochzeitsfeier.  
Eine Eissskulptur am Empfang, Theaterdekoration mit einem Thema, 10 Stehgeiger etc. ....
- Lassen Sie einfach Ihrer Fantasie freien Lauf.
- Bedenken Sie bei Ihrer Essensauswahl das es bei Ihren Gästen Diabetiker und Vegetarier haben könnte.

# *Der Hochzeitsorganisator*

Wie wir Ihnen aufgezeigt haben, gibt es in jedem zur Hochzeit gehörendem Bereich eine Vielzahl von Möglichkeiten die kontrolliert werden müssen. Daher gibt es sinnvollerweise Hochzeitsprofis, die Ihnen alles aus einer Hand anbieten, entsprechende Erfahrungen haben und langjährige Partnerschaften mit Caterer, Restaurant's, Hotel's, Transportunternehmen, Dekorateure, Blumenläden, Fotografen und vielen mehr haben. Dadurch können Sie einen reibungslosen Ablauf gewährleisten, denn Sie kennen die Qualität Ihrer Partner und nicht zuletzt kann außer Ihren Nerven oftmals Ihr Geldbeutel geschont werden, denn der Profi kennt die Marktpreise einer jeden Branche.

## *Die Empfangscheckliste*

- Ortlichkeit reservieren
- Vertrag unterschreiben, Anzahlung leisten
- Caterer engagieren
- Getränkeauswahl festlegen
- Musik mit DJ besprechen
- Platzierung festlegen
- Finale Teilnehmerzahl dem Veranstalter mitteilen

## *Fragen zum Empfang*

- Wie viele Gäste sind maximal möglich
- Gibt es ein Hauscatering können Sie einen Externen Cater beauftragen?
- Kann ich live Musik spielen, und gibt es die Technik dazu?
- Haben Sie Bilder anderer Veranstaltungen vorliegen
- Ist die Stundenzahl der Ortlichkeiten begrenzt?
- Wieviele Leute passen an einem Tisch?
- Gibt es Umkleieräume?
- Falls es zu einer Stornierung kommt gibt es Stornogebühren?
- Was für ein Essen bieten Sie an